Checkliste Reallabor-Antrag

Für Anträge nach dem Bundeserprobungsgesetz (BErpG, in Kraft seit 10.10.2026). Zum Abhaken in der Vorbereitung.

1 · VORHABEN UND ZIEL

- ☐ **Ziel in einem Satz:** Was wird schneller, einfacher oder digitaler?
- ☐ **Messbare Erfolgskriterien** festgelegt (z. B. Verfahrensdauer, Abstimmungsschleifen, Personalaufwand)
- ☐ **Verallgemeinerung:** Welche Änderung des Bundesrechts kann aus der Erprobung folgen?

2 · VERFAHRENSLANDKARTE

- ☐ Alle Verfahren des Vorhabens mit **Rechtsgrundlage und Rechtsebene** (Bund oder Land)
- ☐ **Zuständige Stellen**, Reihenfolge, übliche Dauer, geforderte Unterlagen
- ☐ **Engpass** bestimmt: die Schritte, die den Zeitplan prägen

3 · RECHTSGRUNDLAGE UND ROLLEN

- ☐ Spezielle **Experimentierklausel** im Fachgesetz geprüft (sie geht vor)
- ☐ Allgemeine Erprobungsklausel **§ 3 BErpG** als Grundlage gewählt
- ☐ Erprobungsklausel des **Landes** für berührtes Landesrecht geprüft
- ☐ **Antragstellende Behörde** (vollzieht das Bundesrecht) benannt
- ☐ **Entscheidende oberste Landesbehörde** und **zuständiges Bundesministerium** benannt

4 · DIE DREI PFLICHTANGABEN (§ 4 ABS. 3)

- ☐ **Bundesrechtliche Regelungen**, von denen abgewichen wird, mit genauer Fundstelle
- ☐ **Dauer** der Erprobung (bis zu vier Jahre)
- ☐ **Weg zum Schutzzweck:** wie Schutzzweck und übergeordnete Ziele jeder Regel erreicht werden

> **Form:** Antrag als elektronisches Dokument. Landes- und Kommunalbehörden stellen ihn bei der zuständigen obersten Landesbehörde, Bundesbehörden beim zuständigen Bundesministerium.

5 · DIE SIEBEN VORAUSSETZUNGEN (§ 3)

- [ ] Für die Regelung greift **vorrangig eine Fachklausel** – oder § 3 ist der passende Weg
- [ ] **Ziel:** schnellere, aufwandsärmere oder digitalere Verfahren mit verallgemeinerungsfähigen Erkenntnissen
- [ ] **Schutzzweck** der Regelung wird weiterhin erreicht
- [ ] **Höherrangiges Recht** (Europarecht, Grundgesetz, völkerrechtliche Verträge) eingehalten
- [ ] **Öffentliche Sicherheit und Ordnung** durch Auflagen gewahrt
- [ ] **Materielles Recht** bleibt vollständig eingehalten
- [ ] **Steuer-, Abgabe- und Meldepflichten** zum Gesamtsozialversicherungsbeitrag bleiben bestehen

6 · BETEILIGTE UND ABSTIMMUNG

- [ ] Fachbehörden, vollziehende Stellen und Vorhabenträger mit **Rollen** benannt
- [ ] **Behördentisch** vor dem Antrag: Rollen, Fristen, offene Fragen geklärt
- [ ] **Vorgespräch** mit oberster Landesbehörde und Bundesressort geführt

7 · DESIGN UND AUSWERTUNG

- [ ] **Ablauf im Reallabor** beschrieben: heutiger Ablauf, Ablauf in der Erprobung
- [ ] **Auswertungskonzept:** Messgrößen, Erhebung, Zwischen- und Abschlussbericht
- [ ] **Zeitplan** und **Finanzierung**, gegebenenfalls Förderprogramm

8 · NACH DER GENEHMIGUNG

- [ ] **Umfang der Erprobung veröffentlicht** vor dem Start, etwa im Amtsblatt (§ 4 Abs. 8)
- [ ] Messgrößen **laufend erhoben**
- [ ] Bei Bedarf **Verlängerung** rechtzeitig beantragt (einmal bis zu vier Jahre)
- [ ] Ergebnisse für die **Prüfung durch das Bundesministerium** aufbereitet (§ 5, innerhalb von sechs Monaten)

Mehr dazu: Leitfaden in sieben Schritten unter reallabore.info/reallabor-beantragen · Länderregeln unter reallabore.info/laender
Gespräch: 0800 1480 450 100 · pmo@hako.team